



Postulat

(Klimavorstoss für Sitzung 08.07.2019)

betreffend **Mehr PV-Anlagen auf privaten und gewerblichen Dächern**

eingereicht von: Reto Diener (Grüne/AL), Felix Landolt (SP), Annetta Steiner (GLP), Michael Bänninger (EVP), André Zuraikat (CVP/EDU) im Namen ihrer Fraktionen

am: 24. Juni 2019

Anzahl Mitunterzeichnende: 53

Geschäftsnummer: 2019.79

Der Stadtrat wird eingeladen abzuklären und darzulegen, wie die Zubau-Rate bei privaten Photovoltaik-Anlagen in der Stadt Winterthur deutlich gesteigert werden kann. Dabei sollen u.a. folgende Themen adressiert werden:

- Förderung von Einzelanlagen wie auch Verbrauchergemeinschaften (ZEV)
- mehr lokaler PV-Strom im städtischen Strommix
- Aufrechterhalten einer für die Anlagenbetreiber interessanten Abnahmevergütung (was zu einer massvollen Erhöhung des Preises und damit Lenkungswirkung führt).

Falls nötig, kann auch die Anhebung des Abgabesatzes in Betracht gezogen werden.

Begründung

Die städtische Verordnung für die Abgabe der Elektrizität (VAE) sieht für das «Förderprogramm Energie Winterthur» seit der letzten Änderung (Inkraftsetzung 1.1.2018) vor, dass auch Anlagen zur Produktion von dezentraler, erneuerbarer Energie gefördert werden können (Art 49b, Abs. 2, lit. d.). Die jüngste Anpassung des entsprechenden Reglementes vom Mai 2018 enthält diesbezüglich allerdings noch keinerlei Regelungen. Im Rahmen des Massnahmenmix zur Steigerung der PV Zubau-Rate soll eine diesbezügliche Förderung dazu in Betracht gezogen werden, und zwar sowohl für Einzelanlagen wie auch für Verbrauchergemeinschaften (enVO Bund, SR 730.01, Art. 14 bis 18).

Über eine Erhöhung des Anteils PV-Strom im städt. Strommix soll u.a. geprüft werden, ob damit eine stärkere und gewünschte Lenkungswirkung erreicht werden könnte. Schliesslich soll über die Aufrechterhaltung eines hinreichenden Abnahmesatzes (für ins Netz eingespeiseten Solarstrom) sichergestellt werden, dass sich neue Anlagen für die Betreiber finanziell rechnen und nicht nur auf den Eigenverbrauch ausgerichtet werden.

Trotz in den letzten Jahren gesunken Grenzkosten ist es noch nicht so, dass sich eine Anlage in jedem Fall für den Eigentümer unmittelbar rechnet. Die Hürde zur Anfangsinvestition ist deshalb noch oft zu gross.

Der Umbau der Stromversorgung auf erneuerbare Quellen ist im Hinblick auf die dringend notwendige Dekarbonisierung unserer Energienutzung aber ein entscheidender Faktor: Strom wird als hochwertige Energie bei der Substitution der fossilen Energieträger eine zunehmend wichtige Rolle spielen. Mit mehr Eigenproduktion von erneuerbarem Strom wird nicht nur ein wesentlicher Beitrag gemäss den Zielen des städtischen Energiekonzepts geleistet, es trägt auch direkt zur Reduktion der Abhängigkeit von Atomstrom oder ausländischen Importen, wie Kohlestrom bei. Nicht zuletzt wird damit auch lokale Wertschöpfung generiert, welche wiederum für Einkommen und Arbeitsplätze sorgt.

Vorstoss-Rückseite Nr. 2019.79

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):		eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	
√	C. Bozzi-Brunel (SP)	X	--	F. Albanese (SVP)	X
√	A. Erismann (SP)	X	√	T. Brüttsch (SVP)	
√	B. Helbling-Wehrli (SP)	X	√	S. Büchi (SVP)	X
√	L. Jacot-Descombes (SP)	X	√	G. Gisler-Burri (SVP)	X
√	R. Kappeler (SP)	X	√	M. Gross (SVP)	X
√	E. Kaylan (SP)	X	√	H.R. Hofer (SVP)	X
√	R. Keller (SP)	X	√	D. Oswald (SVP)	X
√	F. Künzler (SP)	X	√	M. Reinhard (SVP)	X
√	F. Landolt (SP)		√	P. Rüttsche (SVP)	X
√	S. Näf (SP)	X	√	Th. Wolf (SVP)	X
√	P. Schoch (SP)	X	--	M. Wäckerlin (PP)	
√	D. Siegmann (SP)	X			
√	M. Sorgo (SP)	X	√	U. Bänziger (FDP)	X
√	F. Steger (SP)	X	√	C. Etter-Gick (FDP)	X
√	M. Steiner (SP)	X	√	Y. Gruber (FDP)	X
√	S. Stierli (SP)	X	√	F. Helg (FDP)	X
√	G. Stritt (SP)	X	√	R. Heuberger (FDP)	X
√	B. Zäch (SP)	X	√	U. Hofer (FDP)	X
			√	Th. Leemann (FDP)	X
√	R. Diener (Grüne)		√	A. Rellstab-Schneider (FDP)	X
√	K. Frei Glowatz (Grüne)	X	√	M. Wenger (FDP)	X
√	Ch. Griesser (Grüne)	X			
√	F. Heer (Grüne)	X	√	K. Cometta-Müller (GLP)	X
√	N. Wenger (Grüne)	X	√	U. Glättli (GLP)	X
√	D. Berger (AL)	X	√	S. Gyax-Matter (GLP)	X
√	K. Gander (AL)	X	√	S. Kocher (GLP)	X
			√	M. Nater (GLP)	X
√	L. Banholzer (EVP)	X	√	A. Steiner (GLP)	
√	M. Bänninger (EVP)		√	M. Zehnder (GLP)	X
√	B. Huizinga-Kauer (EVP)	X			
√	S. Müller (EVP)	X	√	A. Geering (CVP)	X
			√	I. Kuster (CVP)	X
			√	A. Zuraikat (CVP)	
			√	Z. Dähler (EDU)	X